Wallonie

Energieprämien 2014

SPW
Öffentlicher Dienst der Wallonie

Senden Sie uns das Originalformular (**keine Kopie**) ausgefüllt, unterschrieben und mit den Anlagen **innerhalb von 4 Monaten ab Endrechnungsdatum** an nebenstehende Adresse

➔

Öffentlicher Dienst der Wallonie
Operative Generaldirektion Raumordnung, Wohnungswesen, Erbe und Energie
Abteilung Energie und nachhaltiges Bauwesen

Chaussée de Liège, 140-142
5100 Jambes

Wenn Sie nicht innerhalb von 10 Tagen ab Versanddatum Ihres Antrags eine Empfangsbestätigung erhalten haben, wenden Sie sich bitte an die Abteilung Energie.

Jegliche Auskünfte in Bezug auf die Prämien (technische Entscheidungen, Verwaltungsverfahren, Beratung, Hilfe beim Ausfüllen der Formulare, ...) sowie sämtliche Unterlagen und Formulare erhalten Sie bei:

Abteilung Energie und Energieberatungsstelle[1]

Telefon: 0800 11 901 - Fax : 081 48 63 02

http://energie.wallonie.be

Formular 15 - Durchführung eines energetischen Audits Prämienantrag

Zielpublikum

Jede natürliche oder juristische Person, mit Ausnahme der juristischen Personen, die für das Programm UREBA[2] in Betracht kommen, die ein energetisches Audit eines Gebäudes durchführt, das sich in der Wallonischen Region befindet. Die Prämie wird ausschließlich im Falle einer **Renovierung** gewährt. Die Person, die den Prämienantrag stellt, muss die Person sein, auf deren Adresse die Rechnung ausgestellt ist.

Beantragte Vergünstigungen

Wenn das Audit gemäß der PAE1 Prozedur (procédure d'avis énergétique) durchgeführt wurde:
Die Prämie für die Durchführung einer Wärmeverlustberechnung eines Einfamilienhauses beträgt 60% des Rechnungsbetrags (oder Honorarnote) MwSt inbegriffen, mit einem Höchstbetrag von 360€ pro Audit.

Wenn das Audit gemäß der PAE2 Prozedur (procédure d'avis énergétique) durchgeführt wurde:

- Typ 1: Die Prämie für die Durchführung einer Wärmeverlustberechnung eines Einfamilienhauses oder einer Wohnung mit seinen eigenen Heiz- und Warmwasserbereitungssystemen beträgt 60% des Rechnungsbetrags (oder Honorarnote) MwSt inbegriffen, mit einem Höchstbetrag von 360€ pro Audit.
- Typ 2: Die Prämie für die Durchführung einer Wärmeverlustberechnung einer Wohnung, beschränkt auf die Rechnung des NEB[3] (Netto-Energiebedarfs), beträgt 60% des Rechnungsbetrags (oder Honorarnote) MwSt inbegriffen, mit einem Höchstbetrag von 250€ pro Audit.
- Typ 3: Die Prämie für die Durchführung einer Wärmeverlustberechnung eines Mehrfamilienhauses, beschränkt auf die Rechnung des NEB[3] (Netto-Energiebedarfs), beträgt 60% des Rechnungsbetrags (oder Honorarnote) MwSt inbegriffen, mit einem Höchstbetrag von 500€ pro Audit.
- Typ 4: Die Prämie für die Durchführung einer kompletten Wärmeverlustberechnung eines Mehrfamilienhauses beträgt 60% des Rechnungsbetrags (oder Honorarnote) MwSt inbegriffen, mit einem Höchstbetrag von 1 200€ pro Audit.

Für alle anderen Gebäude beträgt die Prämie 60 % des Rechnungsbetrags (oder Honorarnote) MwSt inbegriffen, mit einem Höchstbetrag von 1 000 € pro Audit und pro Gebäude. Wenn der Antragssteller mehrwertsteuerpflichtig ist, wird die Prämie auf den Rechnungsbetrag berechnet ohne MwSt.
Die wallonische Region hält für diese Prämie ein Budget bereit.

Zu erfüllende Bedingungen

1. Unter Renovierung sind die Gebäude zu verstehen, bei denen das Datum der Empfangsbestätigung des ursprünglichen Antrags auf städtebauliche Genehmigung für den Bau des Gebäudes vor dem 1. Dezember 1996 liegen muss.

[1] 16 dezentrale Büros in Wallonien, die den Bürgern im Bereich der rationellen Energienutzung, der erneuerbaren Energien und der Liberalisierung des Gas- und Elektrizitätsmarktes zur Verfügung stehen. Sie können die Liste entweder über den folgenden Link http://energie.wallonie.be/fr/les-guichets-de-l-energie.html?IDC=6946 oder auf der Website http://energie.wallonie.be über den Pfad Accueil - Citoyens - Demander conseil - FAQ - Les Guichets de l'énergie finden.

[2] Rationelle Energienutzung in Gebäuden (Erlass der Wallonischen Regierung vom 10. April 2003 über die Gewährung von Zuschüssen an öffentlich-rechtliche Personen und nicht-kommerzielle Einrichtungen für die Durchführung von Studien und Arbeiten zur Verbesserung der Energieeffizienz von Gebäuden).

[3] Das Audit beschränkt auf die Gebäudehülle. Die Gebäudehülle beinhaltet alle Wände, die das geschützte Volumen abgrenzen. Das geschützte Volumen beinhaltet alle Räume die man gegen Wärmeverluste schützen möchte, es beinhaltet mindestens alle beheizten Räume.

2. Ihr Prämienantrag muss sich auf eine Wärmeverlustberechnung beziehen, die Gegenstand einer Rechnung (oder Honorarabrechnung) ist, die frühestens auf dem 1. Januar 2014 und spätestens auf dem 31. Dezember 2014 datiert ist.
3. Ihr Antrag muss **innerhalb von 4 Monaten ab Endrechnungsdatum (Honorarabrechnung)** eingereicht werden.
4. Im Fall einer Wärmeverlustberechnung eines Einfamilienhauses, einer Wohnung oder eines Mehrfamilienhauses:
   - das Audit muss von einem PAE-Auditor und nach dem PAE-Verfahren ausgeführt werden.
5. Im Fall einer Wärmeverlustberechnung von jedem andere Gebäude, muss das Audit wie folgt ausgeführt werden:
   - entweder von einem AMURE oder UREBA Auditor;
   - oder von einem PAE Auditor.

   Das energetische Audit muss mindestens Folgendes enthalten:
   - die Wärmeleistung der Gebäudehülle (K-Wert);
   - die detaillierte Wärmeleistung der verschiedenen Wände;
   - die Leistung des Heizsystems;
     Unter der Leistung des Heizsystems wird der Gesamtwirkungsgrad der Anlagen verstanden. Dieser Gesamtwirkungsgrad einer Heizanlage hängt von verschiedenen Wirkungsgraden ab: Regulierung, Verteilung, Emission, Produktion. Diese verschiedenen Wirkungsgrade müssen im Audit mit Zahlen belegt werden (in %). Damit kann dann der Gesamtwirkungsgrad für die Anlage bestimmt werden.
   - mit Zahlen belegte Verbesserungsmaßnahmen, die an der Gebäudehülle und an den Systemen vorgenommen werden.

   ACHTUNG: Für die Gebäude oder Gebäudeteile, die durch eine Nutzungsänderung eine neue Bestimmung erhalten und wenn, anders als zur vorherigen Situation, Energie für die Bedürfnisse von Personen verbraucht wird, um eine spezifische Innenraumtemperatur zu erhalten (z.B.: Scheune, die in eine Wohnung umgebaut wird) muss der Bericht der Wärmeverlustberechnung mindestens folgendes enthalten:
   - Der U-Wert der bestehenden Wände, die einen Teil oder das Ganze geschützte Volumen begrenzen, die empfohlenen Verbesserungsmaßnahmen für diese Wände, der K-Wert des Gebäudes oder des betreffenden Gebäudeteils, sowie die U-Werte der Wände, die das geschützte Volumen begrenzen, nach den Arbeiten;
   - die Beschreibung des empfohlenen Heizungssystems und die Angaben seines globalen Wirkungsgrads sowie die Wirkungsgrade der verschiedenen Elemente, die in diesem globalen Wirkungsgrad intervenieren (Verteilung, Ausstoß, Produktion, Regulierung).

Legale Aspekte

Gesetzliche Grundlage[4]: Ministerialerlass vom 22. März 2010 über die Modalitäten und das Verfahren zur Gewährung von Prämien zur Förderung der rationellen Energienutzung.

[4] Die koordinierten Texte können auf der Webseite von Wallex eingesehen werden, welche die Datenbank der Rechtsdaten der wallonischen Region enthält (http://wallex.wallonie.be).

1. Angaben zum Antragsteller

1.1. Identifikation

Diese Rubrik muss in schwarz und in GROSSBUCHSTABEN ausgefüllt werden.

Füllen Sie nachfolgend das für Sie zutreffende Feld aus.

Sie sind:

☐ eine **Privatperson**

Nachname

☐ M.
☐ Frau

Vorname

Nationalregister-Nr.

- -

☐ ein **Freiberufler**

Unternehmensnummer

. . ☐ nicht mehrwertsteuerpflichtig

Eventuelles Firmenzeichen

Nachname

☐ M.
☐ Frau

Vorname

☐ eine **juristische Person**

Unternehmensnummer

. . ☐ nicht mehrwertsteuerpflichtig

Firmenname

Rechtsform

Gesetzlich vertreten durch:

Nachname

☐ M.
☐ Frau

Vorname

Funktion

Sind Sie eine Gebäudeverwaltung?

☐ Ja
☐ Nein

1.2. Adresse des Bürgers oder des Hauptsitzes

Diese Rubrik muss in schwarz und in GROSSBUCHSTABEN ausgefüllt werden.

Straße

Nummer

Postfach

Postleitzahl

Ort

Land

1.3. Kontakt

Telefon

E-mail

☐ Ihre Kontaktperson ist die weiter oben genannte Person.

☐ Sie möchten eine andere Kontaktperson informieren:

☐ M.
☐ Frau

Nachname

Vorname

Funktion

1.4. Bankkonto

Dieses Feld muss vollständig ausgefüllt sein und darf keine Streichung oder Überschreibung enthalten.

Sie beantragen die Zahlung der Prämie

☐ auf **Ihr Bankkonto**

Es muss sich um ein Konto handeln, dessen Inhaber (oder Mitinhaber) der Antragsteller ist. In diesem Fall kann der Antrag schneller bearbeitet werden.
Wenn der Antragsteller eine juristische Person ist, muss das Bankkonto auf den Namen dieser juristischen Person eröffnet sein.

Vollständiger Name des Kontoinhabers (eröffnet auf den Namen)

Straße

Nummer

Postfach

Postleitzahl

Ort

Land

IBAN
International Bank Account Number

BIC
Bank Identifier Code

☐ auf ein **Bankkonto das Ihnen nicht gehört**

Nur für natürliche Personen

➔ *Bitte füllen Sie in diesem Fall die Anlage „Zahlungsmodalitäten“ am Ende des Formulars aus.*

2. Arbeiten

2.1. Ort der Arbeiten

☐ Adresse des Antragstellers.
☐ Eine andere Adresse:

Straße | Nummer | Postfach

Postleitzahl | Ort

2.2. Art des betroffenen Gebäudes zum Zeitpunkt des Audits

2.2.1. Alter des betroffenen Gebäudes

Datum der Empfangsbestätigung des **ursprünglichen Bauantrags** des Gebäudes
☐ **vor** dem 1. Dezember 1996
☐ **nach** dem 30. November 1996

2.2.2. Der zum Zeitpunkt des Audits betroffene Gebäudetyp

☐ Einfamilienhaus
☐ Appartement
☐ Mehrfamilienhaus

Informationen über das Audit, zu füllen wenn Sie einen der 3 vorhergehenden Fälle angekreuzt haben:
Identifikation des Auditors:
☐ M.
☐ Frau
Nachname | Vorname

Audit-Nummer (falls vorhanden)

Auditor-Nummer (falls vorhanden)

☐ Andere Gebäude (Büro, Geschäftslokal, usw.)

Genau angeben

3. Liste der beizufügenden Unterlagen

Damit Ihr Antrag vollständig ist, vergessen Sie nicht, dem Hauptformulare folgende Dokumente beizufügen:

⚠ **Falls** Sie eines der oben verlangten Dokumente **nicht fristgerecht vorlegen können**, senden Sie Ihre Akte mit entsprechender Begründung ein. Die Verwaltung wird Sie bei der Prüfung Ihrer Akte zur Einreichung aller erforderlichen Zusatzinformationen auffordern.

Für Audits von Einfamilienhäusern oder Wohnungen oder Mehrfamilienhäusern :

☐ Das Original oder eine Kopie der Rechnungen (oder Honorarnoten).

Für die Audits an allen anderen Gebäuden :

☐ Das Original oder eine Kopie der Rechnungen (oder Honorarnoten).

☐ Die Wärmeverlustberechnung, die von einem Auditor erstellt wurde, der von der Wallonischen Region im Rahmen des Programms AMURE oder UREBA zugelassen ist, oder von einem Auditor, der von der Wallonischen Region für die Durchführung von energetischen Audits im Wohnungssektor zugelassen ist (siehe Punkt 5 der Bedingungen).

Nur für Gebäudeverwaltungen :

☐ Ein Dokument, aus dem hervorgeht, dass die Eigentümergemeinschaft Sie als Gebäudeverwaltung beauftragt.

GESAMTANZAHL der beigefügten Unterlagen

⚠ Es ist wichtig **eine Kopie des ganzen Antrags zu bewahren**. Diese Dokumente sind ein annehmbarer Beweis für die Zertifizierung bezüglich der Energieeffizienz der Gebäude (EEG). Diese Zertifizierung ist notwendig, im Falle eines Verkaufs oder eine Vermietung Ihres Gebäudes.

4. Erklärung auf Ehrenwort und Unterschrift

Ich Unterzeichnender :

Nachname | Vorname

erklärt, dass:

- alle auf diesem Formular angegebene Daten sind richtig und ich erkläre genaustens informiert zu sein, dass die Verwaltung, in einer Frist von 3 Jahren ab Auszahlung der Prämie, die Echtheit der angegebenen Informationen prüfen und gegebenenfalls die Rückerstattung der Prämie fordern kann;
- die betroffenen Arbeiten sind nicht Gegenstand eines anderen Prämienantrags bei einem Öffentlichen Dienst der Wallonie oder einer anderen öffentlichen Stelle der wallonischen Region (Bsp.: Sanierungsprämie, Ökopack usw.);
- (für juristische Personen) der Gesamtbetrag der in den letzten drei Steuerjahren erhaltenen De-minimis-Beihilfen einschließlich der vorliegenden Prämie nicht über 200 000 € liegt.

Unterschrift

Datum

__ __ / __ __ / __ __ __ __

5. Schutz des Privatlebens und Rechtsmittel

Dem Gesetz entsprechend[5], weisen wir Sie darauf hin, dass:

- die Daten, die Sie uns mitteilen, indem Sie das vorliegende Formular ausfüllen, dazu bestimmt sind, die Bearbeitung Ihrer Akte beim Öffentlichen Dienst der Wallonie zu gewährleisten;
- diese Angaben werden ausschließlich dem folgenden Dienst der wallonischen Regierung übermittelt: **Operative Generaldirektion Raumordnung, Wohnungswesen, Erbe und Energie**;
- Sie Einsicht in Ihre Angaben nehmen oder diese gegebenenfalls korrigieren dürfen;
- Sie können dieses Recht (Einsicht oder Korrektur) bei der Dienststelle geltend machen, an die Sie das vorliegende Formular adressieren.

Was tun, wenn Sie nach Abschluss des Verfahrens nicht mit der Entscheidung einverstanden sind?

Teilen Sie dem Generalinspektor die Gründe mit, die Ihres Erachtens eine Wiedereröffnung Ihrer Akte rechtfertigen.
*Damit Ihr Schreiben zulässig ist, muss es innerhalb von **90 Tagen** ab Versanddatum der Entscheidung an folgende Adresse gesandt werden:*

Öffentlicher Dienst der Wallonie
Abteilung Energie und nachhaltiges Bauwesen
Generalinspektor
Chaussée de Liège, 140-142
5100 Jambes

*Wenn Sie **nach** den vorangegangenen Schritten noch nicht einverstanden sind, können Sie eine Beschwerde an den **Ombudsmann der Wallonie und der Föderation Wallonie-Brüssel** senden.*

Le Médiateur de la Région wallonne
écouter pour concilier

Rue Lucien Namèche, 54 in 5000 Namur
Gebührenfreie Telefonnummer 0800 19 199
http://www.le-mediateur.be

[5] Gesetz vom 8. Dezember 1992 über den Schutz des privatlebens in Bezug auf die Bearbeitung von Daten mit persönlichem Charakter.

Zahlungsmodalitäten

*Nur vom **Antragsteller** auszufüllen, wenn die Prämie auf ein Konto gezahlt werden soll, von dem er nicht der Inhaber oder Mitinhaber ist.*
Wenn der Name des Kontoinhabers mit dem Namen des Antragstellers identisch ist, kann der Antrag schneller bearbeitet werden.
Dieses Feld muss vollständig ausgefüllt sein und darf keine Streichung oder Überschreibung enthalten.

Ich Unterzeichnender

Nachname | Vorname

beantragt die Zahlung der Prämie auf folgendes Bankkonto:

Vollständiger Name des Kontoinhabers (eröffnet auf den Namen)

Straße | Nummer | Postfach

Postleitzahl | Ort | Land

IBAN
International Bank Account Number

BIC
Bank Identifier Code

Kontoinhaber:

☐ Natürliche Person

☐ M.
☐ Frau

Nachname | Vorname

☐ Juristische Person

***Achtung!** Eine juristische Person kann lediglich Gläubiger, der seine Forderung an einen Dritten abtritt und kein Bevollmächtigter sein.*

Unternehmensnummer (____ - ____ - ___) | Firmenname

☐ **beauftragt** den Kontoinhaber, den Betrag der Prämie **in meinem Namen und für mich** zu erhalten
Dieser Kontoinhaber (der eine natürliche Person sein muss), der als Bevollmächtigter bezeichnet wird, erhält die Prämie für Sie.

☐ **tritt** dem Kontoinhaber den Betrag der Prämie ab und erlaubt ihm, diesen **für sich selbst** einzunehmen.
Dieser Kontoinhaber (natürliche oder juristische Person), der als Zessionar einer Forderung bezeichnet wird, erhält die Prämie für sich selbst.

Nur eine Wahl ist möglich

Datum (__/__/____)
Unterschrift des Antragstellers

Datum (__/__/____)
Unterschrift des Bevollmächtigten / Zessionars

*Die Unterschrift des Antragstellers **für diesen Anhang** muss von der Gemeindeverwaltung **legalisiert werden**.*

Umfrage zur Zufriedenheit

Die wallonische Regierung möchte Ihre Verwaltungsverfahren vereinfachen. Wenn Sie dies wünschen, können Sie uns **Ihre Meinung** über das Formular mitteilen, das Sie gerade gelesen oder ausgefüllt haben. Dies ermöglicht uns, die Qualität unserer Dienstleistungen zu verbessern.

Zu welcher Altersgruppe gehören Sie:

☐ Unter 30 Jahre ☐ 30 - 60 Jahre ☐ Über 60 Jahre

Sie sind:

☐ eine Privatperson ☐ Unternehmen ☐ Drittpartei (Vermittler wie Architekten, Rechtsanwälte, Wirtschaftsprüfer...)

☐ Lokale Behörde ☐ Nicht marktbestimmte Vereinigung ☐ Verwaltung

☐ sonstiges

Die für das Ausfüllen des Formulars erforderliche Zeit ist Ihrer Ansicht nach:

☐ Angemessen ☐ Zu lang

Dieses Formular war Ihrer Ansicht nach:

☐ Eindeutig und einfach auszufüllen ☐ Wenig verständlich und schwierig auszufüllen

Welche wären die 3 vorrangigen Verbesserungen für dieses Formular?

☐ Weniger Nachweise verlangen
☐ Die Reihenfolge der Fragen ändern
☐ Einfachere Sätze bilden
☐ Das Erscheinungsbild verbessern
☐ Einer oder mehreren Person(en) ermöglichen, elektronisch zu unterschreiben
☐ Verbesserung der Ausfüllhilfe (Vorausfüllung, Erläuterungsfenster, Vorabinformationen, Glossar...)
☐ Speicherung des Formulars erleichtern
☐ Gewissheit in Bezug auf die Verwendung von personenbezogenen Daten herstellen (in Bezug darauf, wer die Daten verwendet und zu welchen Zwecken verwenden kann, eindeutiger sein)
☐ sonstiges

Genau angeben:

Wählen Sie nachfolgend die Situation aus, die am besten auf Sie zutrifft:

☐ **Situation 1:** Ich habe mein Formular „per Hand" oder „auf Papier" ausgefüllt

Warum haben Sie das Formular nicht elektronisch ausgefüllt?
☐ Ich wusste nicht, dass es eine elektronische Version gab oder es gibt keine
☐ Man hat mir die Papierversion des Formulars gegeben
☐ Ich vertraue der elektronischen Form nicht
☐ Das ist zu kompliziert
☐ sonstiges

Genau angeben:

☐ **Situation 2:** Ich habe damit begonnen, mein Formular elektronisch auszufüllen, habe es dann aber aufgegeben

Warum haben Sie es aufgegeben?
☐ Ich wollte keinen persönlichen Bereich für mich anlegen
☐ Ich wusste nicht, wie die Anlagen beigefügt werden
☐ Wir mussten das Formular zu mehreren ausfüllen
☐ Für die beizufügenden Anlagen war kein Format verfügbar (Pläne...)
☐ sonstiges

Genau angeben:

☐ **Situation 3:** Ich habe mein Formular elektronisch ausgefüllt und eingereicht

Wären Sie bereit, uns weitergehend zu helfen, indem Sie an einer telefonischen Umfrage teilnehmen?

☐ ja ☐ nein

Bezeichnung: Telefon:

DANKE für Ihr Mitwirken !